

Musterschreiben: Zählerwechsel nicht durchgeführt, Abrechnung fehlerhaft

Passe die eckigen Klammern an deinen Fall an und streiche, was nicht zutrifft. Versende das Schreiben in Textform und bewahre eine Kopie auf.

ABSENDER UND EMPFÄNGER

Dein Name: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Kundennummer: _____

Empfänger (Stromlieferant): _____

Ort, Datum: _____

BETREFF

Reklamation: Zählerwechsel wurde nicht durchgeführt - Korrektur der Messdaten, der Jahresabrechnung und des Abschlags

SCHREIBEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

am [Datum] war ein Zählerwechsel an meiner Messstelle angekündigt. Der Wechsel wurde jedoch nicht durchgeführt. Der bisherige Zähler mit der Zählernummer [Zählernummer] befindet sich unverändert an der Messstelle. Ein Ausbau- oder Einbauprotokoll liegt mir nicht vor.

In Ihrer Jahresabrechnung vom [Datum] sind dennoch geänderte Messdaten verarbeitet worden. Konkret beanstande ich: [z. B. es wird nur ein Tarif abgerechnet, obwohl weiterhin eine Zweitarifmessung mit den Registern 1.8.1 und 1.8.2 vorliegt / die Zählernummer in der Abrechnung stimmt nicht mit dem tatsächlich verbauten Zähler überein / die Zählerstände wurden geschätzt].

In der Folge wurde auch mein monatlicher Abschlag von [alter Betrag] Euro auf [neuer Betrag] Euro erhöht. Diese Erhöhung beruht auf Verbrauchswerten, die ich für nicht zutreffend halte.

Ich bitte Sie daher um Folgendes:

1. Prüfung und Korrektur der hinterlegten Zähler- und Messdaten, insbesondere Zählernummer, Zählertyp und Registerzuordnung.
2. Neuberechnung der Jahresabrechnung vom [Datum] auf Basis der tatsächlichen Messwerte.
3. Neufestsetzung des monatlichen Abschlags entsprechend dem tatsächlichen Verbrauch.
4. Einbeziehung meines Messstellenbetreibers, soweit die Korrektur dort vorzunehmen ist.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieser Beanstandung und teilen Sie mir das Ergebnis der Prüfung in Textform mit. Ich weise darauf hin, dass Verbraucherbeschwerden zur Messung der Energie innerhalb von vier Wochen ab Zugang zu beantworten sind (§ 111a EnWG). Sollte meiner Beanstandung nicht abgeholfen werden, bitte ich um eine Begründung in Textform.

Als Nachweis füge ich bei: [Foto des Zählers mit lesbarer Zählernummer, Ablesedatum, Kopie der Abrechnung, Ankündigungsschreiben].

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift: _____

HINWEIS ZUR ZAHLUNG

Dieses Schreiben enthält bewusst keine Ankündigung, Zahlungen einzustellen. Ein Zahlungsaufschub ist nur unter engen gesetzlichen Voraussetzungen zulässig. Prüfe das für deinen Fall gesondert.